

Das Projekt *Weiterbildung IFSL* Integriertes Fach- und Sprachlernen (IFSL) in beruflicher (Anpassungs-) Qualifizierung

Weiterbildung für Lehrende und pädagogisches Personal im Berufsfeld *Erzieherinnen und Erzieher*

An beruflicher Aus-, Fort- und Weiterbildung im Berufsfeld Erzieherinnen und Erzieher nehmen vermehrt Personen teil, die eine andere Sprache als die deutsche als Erstsprache erworben haben. Lehrende sehen sich dadurch vor neue Herausforderungen gestellt: Viele Teilnehmende benötigen zusätzliche Unterstützung hinsichtlich fach- und bildungssprachlicher Aspekte des Deutschen, um am Fachunterricht erfolgreich teilnehmen zu können. Hier setzt das Projekt IFSL an und unterstützt Lehrende und pädagogisches Personal in beruflicher Qualifizierung für Erzieherinnen und Erzieher bei der Umsetzung von Integriertem Fach- und Sprachlernen.

Das Projekt *Weiterbildung IFSL* wird von der Universität Paderborn durchgeführt und vom Förderprogramm *Integration durch Qualifizierung* (IQ Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch) finanziert.

Ziel des Projektes ist es, Lehrende und pädagogisches Personal in beruflicher Qualifizierung für Erzieherinnen und Erzieher hinsichtlich der Möglichkeiten einer verzahnten fachlichen und sprachlichen Förderung ihrer Teilnehmenden zu professionalisieren. Hierfür wurden – basierend auf den Ergebnissen einer umfangreichen Bedarfserhebung – Workshops zu den Themen entwickelt, die sich im Rahmen der Interviews als besonders relevant herauskristallisiert haben.

Die IQ Fachstelle wird koordiniert durch: Diese Weiterbildung wurde entwickelt durch:



Trainerin:

Prof. Dr. Constanze Niederhaus (Universität Paderborn, Institut für Germanistik und Vergleichende Literaturwissenschaft, Deutsch als Zweitsprache/Deutsch als Fremdsprache)

Iska Niemeyer (Sprachdozentin und Trainerin, Paritätisches Bildungswerk Bremen)

Anmeldung:

Interessierte wenden sich an

Olga Dohmann

Universität Paderborn

Fakultät für Kulturwissenschaften

Institut für Germanistik und Vergleichende Literaturwissenschaft

Warburgerstraße 100, 33100 Paderborn

Tel: 05251 60 4107

olga.dohmann@uni-paderborn.de

Informationen zum Projekt:

Online: deutsch-am-arbeitsplatz.de/weiterbildung_ifsl.html

Jana Laxczkowiak

passage gGmbH Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch

Nagelsweg 10, 20097 Hamburg

Tel: 040 / 87 09 09 18

jana.laxczkowiak@passage-hamburg.de



Foto (Ausschnitt) © Robert Kneschke - fotolia.de

Integriertes Fach- und Sprachlernen in beruflicher (Anpassungs-)Qualifizierung

Weiterbildung für Lehrende und pädagogisches Personal im Berufsfeld Erzieherinnen und Erzieher

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.

In Kooperation mit:



www.netzwerk-iq.de
www.deutsch-am-arbeitsplatz.de

Modul 1

Arbeit am (Fach-)Wortschatz im Fachunterricht

Ich bin eben schon sehr an Weiterbildungsmaßnahmen oder Fortbildungsmaßnahmen interessiert, um Schülern eben gerade in Bezug auf Fachsprache ja helfen zu können. [...]

Fachlehrende einer beruflichen Schule

Ohne Wortschatz ist Kommunikation nicht möglich; fachliche Kommunikation ist ohne Fachwortschatz nicht möglich. Das Verstehen und Benutzen des Fachwortschatzes bildet die Voraussetzung zum Erwerb und zum Gebrauch von Fachwissen: Seine Beherrschung ist notwendig, um Fachtexte, Arbeitsanweisungen, Definitionen, Prüfungsaufgaben u. Ä. zu verstehen und Fachwissen sowohl in Unterrichtssituationen als auch in mündlichen oder schriftlichen Prüfungen zu äußern. Das macht die Arbeit am Fachwortschatz im Fachunterricht besonders wichtig.

In diesem Workshop lernen Sie grundlegende Methoden der Förderung der Wortschatzarbeit im Fachunterricht für Erzieherinnen und Erzieher kennen. Zu den Inhalten des Workshops gehören u. a.:

- Methoden des Wortschatzlernens
- Komponenten der Wortschatzkompetenz
- Förderung des Verstehens, Behaltens und Anwendens von relevantem Fachwortschatz im Fachunterricht für Erzieherinnen und Erzieher

Termine/Orte:

05.12.2016, 12.00-16.00 Uhr in Oberhausen

Käthe-Kollwitz-Berufskolleg, Richard-Wagner-Allee 40, 46117 Oberhausen

19.12.2016, 12.00-16.00 Uhr in Bremen

Paritätisches Bildungswerk, Faulenstr. 31, 28195 Bremen

Modul 2

Leseverstehen im Fachunterricht fördern

[...] Also eine große Herausforderung ist erstmal, die Texte zu lesen und zu verstehen. Auch Fachtexte zu lesen und zu verstehen [...] Sie brauchen sehr viel Hilfe und sehr viel Unterstützung dabei. [...]

Fachlehrende einer beruflichen Schule über die Lesekompetenz von Auszubildenden

Ein Großteil des fachlichen Wissens wird in beruflichen Bildungsgängen durch (Fach-)Texte vermittelt. Somit ist die Kompetenz, (Fach-)Texte zu lesen und zu verstehen, nicht nur für gesellschaftliche Teilhabe, sondern auch für Bildungserfolg essenziell: Nur wer über eine ausreichend ausgebaute Lesekompetenz verfügt, hat angemessenen Zugang zu (Fach-)wissen. Daher sollte Lesekompetenz auch im Fachunterricht gefördert werden; insbesondere, wenn am Unterricht Lernende teilnehmen, die eine andere Erstsprache als die deutsche erworben haben.

Wie Sie Ihre Lernenden in Ihrem Fachunterricht beim Ausbau ihrer Lesekompetenz unterstützen können, erarbeiten Sie in diesem Workshop. Folgende Fragen werden beantwortet und bearbeitet:

- Was genau ist Lesekompetenz?
- Welche Schwierigkeiten können beim Lesen in der Zweitsprache Deutsch auftreten?
- Welche Ansätze zur Förderung der Lesekompetenz im Fachunterricht des Berufsfelds der Erzieherinnen und Erzieher gibt es?

Termine/Orte:

23.01.2017, 12.00-16.00 Uhr in Oberhausen

Käthe-Kollwitz-Berufskolleg, Richard-Wagner-Allee 40, 46117 Oberhausen

06.02.2017, 12.00-16.00 Uhr in Bremen

Paritätisches Bildungswerk, Faulenstr. 31, 28195 Bremen

Modul 3

Schreiben im Fachunterricht fördern

*- Was sind die ganz besonderen sprachlichen Herausforderungen für die Teilnehmer in der Weiterqualifizierung oder im Fach?
- [...] Es sind natürlich jegliche Schreibenanlässe. [...]*

Aus dem Interview mit einer Mitarbeiterin einer Anpassungsqualifizierung für Erzieherinnen und Erzieher

Schreiben gehört zu den schwierigsten Aufgaben für Ihre Lernenden, weil es fachliche und sprachliche Kenntnisse voraussetzt: Das vorhandene Wissen muss versprachlicht und strukturiert werden. Damit haben die Lernenden gerade im Fachunterricht oft Schwierigkeiten. Die Lernenden müssen deshalb Mittel und Wege kennen lernen, die sie in die Lage versetzen, ihren Schreibprozess sowohl sprachlich als auch inhaltlich zielgerichtet zu strukturieren. Wie Sie Ihre Lernenden hierbei unterstützen können, lernen Sie in diesem Workshop.

Ausgehend von Ihren eigenen Erfahrungen und Beispielen erarbeiten wir gemeinsam u. a. folgende Schwerpunkte:

- Schreiben als Prozess
- Schreiben in einer Zweitsprache
- Methodische Ansätze zur Unterstützung von einzelnen Teilprozessen des Schreibens im Fachunterricht für Erzieherinnen und Erzieher

Termine/Orte:

20.02.2017, 12.00-16.00 Uhr in Oberhausen

Käthe-Kollwitz-Berufskolleg, Richard-Wagner-Allee 40, 46117 Oberhausen

10.03.2017, 12.00-16.00 Uhr in Bremen

Paritätisches Bildungswerk, Faulenstr. 31, 28195 Bremen